

1925



1965

# 40 Jahre

Turn- und Sportverein »Weserstrand«

Intschede

**Festschrift zum 40jährigen Jubiläum**



Was Du ersparst  
wird hier verwahrt  
und gut verwandt im Heimatland

Die  
**Spar- und Darlehnskassen**  
e. G. m. b. H.

**Beppen  
Einste  
Intschede  
Morsum**

arbeiten für alle Berufskreise und dienen  
der heimischen Wirtschaft

Wir gewähren: Kurzfristige, mittelfristige und langfristige  
Kredite aller Art, für Anschaffungen, Neu-  
sowie Umbauten

Kostenlose  
Beratungen in: Prämien- und Bausparen -  
Sparprämien bis zu 30 Prozent  
Hohe Verzinsung Ihrer Spargelder

► **BANK FÜR JEDERMANN** ◀

## Am Weserstrand

1. *Du lieber alter Weserstrand,  
Du meiner Kindheit Lust und Freude,  
Du ziehst dahin vom Fels zum Meer  
In immer, immer gleicher Weise.  
Die Woge kommt, die Woge zieht,  
So wars in alten Zeiten  
Und jetzt fortan und immerdar  
Bis fern in Ewigkeiten.*
2. *Ich stand so oft an Deinen Ufern  
Und schaute vor- und rückwärts in die Zeit.  
Bei Dir hab' ich stets Ruh' gefunden,  
Wenn Unfried' herrschte weit und breit;  
Und schwinden auch die Jahreszeiten  
Und gingen die Menschen, die mir lieb,  
Du warst mir treu in allen Stunden,  
Du sangst mir stets das alte Lied.*
3. *Wenn an des Sommers warmen Tagen  
Der Himmel blau, die Sonne lacht,  
Und an den Ufern, auf den Weiden  
Ein frohes Leben ist erwacht,  
Dann ziehen Deine Wasser blau  
So spiegelblank den Strom hinunter,  
Und an den Schlingen kräuseln sich  
Die kleinen Wirbel auch so munter.*
4. *Ist nun der Mond erst aufgegangen  
Am Sternenhimmel hell und klar,  
Dann glitzern auch in seinem Lichte  
Die Wasser doch so wunderbar.  
Es geht ein Raunen durch den Abend,  
Das Herz, es ist voll Seligkeit,  
Die Wasser ziehen still und leise:  
O herrlich schöne Sommerzeit.*

Friedrich Heimbruch



Fritz Wolters

GARTEN- UND GEMÜSEBAU

Ritzenbergen 13 (Kreis Verden)

Telefon Blender 381

Fleisch- und Wurstwaren

Fleischerei K. Schierholz

Ruf Blender 438

Blender (früher Martfeld)  
Kreis Verden

Verdener Omnibusverkehr

H. Tangemann O. H. G.

Verden (Aller)  
Zollstraße 6

Ruf 22 94

Helmut Sammann

Bäckerei und Gemischtwaren

Intschede  
Ruf Blender 260

## Begrüßung

Unsere Gemeinde und der TSV „Weserstrand“ Intschede von 1925 grüßen alle Sportlerinnen und Sportler sowie die Freunde der Turn- und Sportbewegung mit

*einem herzlichen*

# WILLKOMMEN

in unserer Gemeinde.

Mögen die wenigen Stunden, die alle anlässlich des 40-jährigen Vereinsjubiläums des TSV Intschede in unserem kleinen Weserdorf verbringen, als bleibende Erinnerung an verlebte frohe Stunden recht lange im Gedächtnis haften bleiben. Wir setzen alle unsere Kräfte ein, um unseren Gästen den Besuch zu einem Erlebnis werden zu lassen.

Der Bürgermeister  
Joh. Clausen

I. Vorsitzende  
Heinr. Meyer



**Sparbuch-Sparen·Wertpapier-Sparen**  
**Bargeldloser Zahlungsverkehr**  
**Persönliche Kredite (PKK und PAD)**

Das sind nur einige unserer Dienstleistungen.  
Auch auf allen anderen Gebieten des Bankgeschäfts erleichtern wir Ihnen  
den Umgang mit Geld.

**DEUTSCHE BANK**  
AKTIENGESELLSCHAFT

**FILIALE VERDEN**

Verden / Aller, Ostertorstraße 10, Telefon 33 88/89



## Aus Intschesdes Vergangenheit

von Lehrer J. Müffelmann

Über die Entstehung des Ortes Intschede können nur Mutmaßungen angestellt werden; Urkunden darüber sind wohl nirgends zu finden. Doch weiß man, daß die Einwohner schon sehr lange eine selbständige Kirchengemeinde bilden und ihr erstes Gotteshaus bereits 1120 gebaut worden ist. Der Ort selbst wird sicher bedeutend älter sein.

Vielleicht wurden die ersten Siedlungen gegründet, als das Land an günstiger gelegenen Stellen knapp geworden war; denn günstig war diese Gegend sicherlich nicht, bedrohte doch die Weser besonders im Winter und Frühjahr Land und Leute. In drei gewaltigen Armen wälzte sich das Wasser des Flusses dem Meere zu, und kein Deich nahm ihn an die Kandarre. An manchen Stellen wurde der Treibsand zu hohen Hügeln aufgetürmt, die dann wie Inseln aus dem Wasser hervorragten. Eine dieser Inseln wurde von unseren Vorfahren hier besiedelt. Wahrscheinlich rührt auch der Name Intschede davon her, mutmaßt man doch, das er soviel wie „Insel“ bedeutet. Rund um das „Eschland“ wurden die Siedlungen angelegt. Dieses hochgelegene Land eignete sich zum Ackerbau, die im Sommer freigewordenen Wiesen und Weiden boten dem Rindvieh reiche Nahrung, und der Eichenwald auf dem „Holle“ gab den Schweinen Nahrung. Hinzu kam der Fischreichtum der Weser, der die Menschen lockte.

Der Name „Intschede“ entstand erst in verhältnismäßig junger Vergangenheit. Er hat in alten Urkunden oft in seiner Schreibweise, die immer der Aussprache seiner Bewohner entsprach, gewechselt: 1124 Enschinen, 1158 Inscinnin, 1250 Eynschen, bis 1515 Inschen oder Inske.

Durch seine Lage an der Weser war Intschede auch mit der Schifffahrt eng verbunden. Es gab früher mehrere Schiffer im Ort, die ihr eigenes Lastschiff hatten. Der alte Schierlohs Vater hat mit seinem hölzernen Bockschiff, dem sogenannten „Panzen“, im Herbst manche Ladung Kartoffeln nach Bremen gebracht und auch Dachziegel aus Bollen geholt. Diese waren aus Zement, und man findet sie heute noch auf manchen Häusern. Der alte Johann Heimbruch holte mit seinem hölzernen Bockschiff aus dem Moor Torf für die Intscheder. Mit der Zeit wurden die hölzernen Lastkähne unrentabel und durch eiserne verdrängt. Bevor es die Dampfer gab, ließen sich die Lastkähne wesenabwärts treiben. Das nannten die Schiffer „mit kaltem Druck“ fahren. Stromaufwärts wurden die Schiffe „getreidelt“. An einem langen Seil zogen die Pferde die Kähne gegen den Strom. Sie gingen auf dem „Treidelpfad“, oder auch „Schipperpad“ genannt, dicht am Ufer entlang. Alle Einfriedigungen an der Weser mußten aus dem Grunde leicht zu öffnen sein. Über den Intscheder Hafen führte eine Fähre, mit der die Gespanne übergesetzt wurden. Die Pferde wurden von den Bauern bereitgestellt, die sich dadurch einen guten Nebenverdienst verschafften.

Schon seit alten Zeiten befand sich in Intschede ein Hafen. Er war vor dem ersten Weltkrieg der einzige Schutzhafen zwischen Bremen und Minden und in jedem Winter mit Schiffen aller Art voll belegt. In einer zerlegbaren Baracke wurde eine Schmiede eingerichtet, wo Instandsetzungsarbeiten an Baggern und Schiffen durchgeführt wurden. In der kleinen Schenkwirtschaft von Christoph Kelling, damals ein kleines Strohdachhaus, auch „Browiers Hus“ genannt, herrschte immer Hochbetrieb.

## Wilhelm Thies

Schmiedemeister

LANDMASCHINEN - ACKERSCHLEPPER  
PROPANVERTRIEBSSTELLE

Intschede-Reer

Ruf Blender 289

## Schröder & Co.

3096 Thedinghausen

Ruf: Vorwahl 04204 / 273

Propan-Abfüllstation - Flaschenreparaturwerk  
Großhandel in Propan-Armaturen und Geräten  
Montage von Industrieanlagen  
Haushalt - Landwirtschaft - Gewerbe - Industrie

Berdener  
Alter-Korn  
„Blender“  
aus der Kornbrennerei  
Ch. Blender, Verden a. d. Aller  
gegr. 1796



## Wilhelm Laackmann

Güternahverkehr

Intschede

Kreis Verden (Aller)

Ruf Blender 388

7

## Gasthaus »Zum Goldbach«

Langwedel

Ruf 267

empfiehlt sich für  
Betriebs- und Familienfeiern

\*

Automatische Kegelbahn  
Hotelzimmer

Heute ist die Weser mit dem Hafen ein toter Arm. Die Schiffe nehmen ihren Weg vom Badener Berg durch den Kanal, der kurz unterhalb der Allermündung die Weser erreicht.

Bevor das Stauwerk und damit die Brücke über die Weser gebaut wurde, lag Intschede weitab von der Hauptverkehrsstraße Verden—Thedinghausen—Bremen, ja, das Dorf lag sozusagen in einer Sackgasse. Auch die ehemalige Wagenfähre war, geschichtlich gesehen, erst in verhältnismäßig junger Zeit eingerichtet worden. Als dies geschah, wurde in einem Vertrag (Rezeß) mit Blender festgelegt, daß diese Dorfschaft ihre Frachten an Holz, Steinen, Torf und dgl. auf dem alten „Heerweg“ Intschede—Reer—Amedorf—Blender (durch die Twachte) transportieren dürfe, obgleich dies für Intschede wegen der bedeutenden Wegebesserungen nicht ohne Nachteil war. Die jetzige Kreisstraße Intschede—Blender existierte nicht. Zwei Wege stellten die Verbindung mit der Hauptstraße her: 1. die soeben erwähnte Heerstraße über Reer und Amedorf, 2. etwa die jetzige Kreisstraße bis zum Deich an der Blender Grenze. Von hier an bog die Straße rechts ab durch die Blender Feldmark bis nach Hiddestorf, Wulmstorf, Morsum. Dieser Straßenzug in der Blender Feldmark ist früher von Intschede als „privatives Eigentum“ eben zum Zwecke des Weges angekauft worden und wurde auch von den Intschedern in Ordnung gehalten. Die Verbindung mit Morsum war insofern besonders wichtig, weil dort die herrschaftlichen Hengste standen.

Außer diesen beiden „chausseeähnlichen Straßen“ führte noch ein Fußweg in ziemlich gerader Richtung von Intschede über den Deich nach Blender zu. Er war weniger zum Vorteil der Intscheder als dem Herrn von Heimbruch zu Gefallen angelegt worden, der nun besser an sein „Kämpe“ gelangen konnte. Da er sich auf sehr niedrigem Grunde hinzog, war er nur bei trockenen Zeiten von Bedeutung.

Kurz nach 1830 hatte das königliche Amt Westen, ob aus eigenem Entschluß oder auf Anstiften von Blender, den Plan gefaßt, von Blender nach der Fähre Intschede einen kürzeren Weg zu schaffen. Doch das war ganz und gar gegen den Sinn der Intscheder. Sie wandten sich scharf dagegen.

Doch zum Schluß erklärte sich Intschede mit der Anlage des neuen „Heerweges“ einverstanden.

Dies war dann wohl die Geburtsstunde der jetzigen Kreisstraße, die Intschede mit der „Außenwelt“ am stärksten verbindet.

8

Zimmerei  
Sägewerk  
Holzhandlung

3091 Varste  
Ruf Blender 255

Bauingenieur  
**Fritz Suhr**



Marie Köhnsen O. H. G.

LANDHANDEL  
BAUSTOFFE ALLER ART  
PFLANZENSCHUTZMITTEL

DAVERDEN - Telefon Langwedel 331

Hans  
Elster & Söhne

Klempnerei und Installation  
Haus- und Küchengeräte  
Propangasvertrieb

LANGWEDEL

9

# Miele

## WASCHKOMBINATION

Waschkomfort  
auf  
kleinstem Raum



Elektr. Licht- und Kraftanlagen - Elektrogeräte

Lassen Sie sich unverbindlich beraten

**E. H. Heinrich Meyer**

3095 Langwedel 46

10

**Dressler Bier**



**Karl Segelke**

Thedinghausen

Bier - Mineralwasser - Spirituosen

... und wo trinkt man in INTSCHEDE

das gute

**„Dressler Bier“**

natürlich in der Hafenschenke bei **Chr. Kelling**

**Johann Müller** Tischlermeister

Bau- und Möbeltischlerei - Innenausbau - Möbelhandel  
Lieferung von Fertigfenster und -Türen  
Bauelemente

**Intschede** (Kreis Verden)

Telefon Blender 235

**Heinrich Clüver**

Maurermeister und beeidigter Gebäudeschätzer

Anfertigung von Zeichnungen und Entwürfen  
Ausführung von Maurerarbeiten aller Art  
Lieferung schlüsselfertiger Bauten

**Holtum-Marsch**

Fernruf Blender 267

11

**FEST**

**für den Festnachmittag**

**am Sonnabend, dem 14. Aug. 1965, 15.00 Uhr, auf dem Sportplatz**

1. ca. 15.00 Uhr Handballspiel  
Intschede I. Herren — Daverden I. Herren
2. ca. 16.15 Uhr Einlagespiel der Alten Herren  
Intschede — Morsum
3. ca. 17.15 Uhr Handballspiel  
PSV Berlin I. Herren — TV Arbergen I. Herren  
(Oberliga Berlin (Nordseeliga)  
mit 2 Nationalspielern)

Zwischen den Spielen bzw. in den Pausen Vorführungen der Kinderabteilung  
des TSV Intschede

**für den Festabend**

**am Sonnabend, dem 14. Aug. 1965, 19.30 Uhr, im Festzelt**

1. Eröffnung durch den Männergesangverein Intschede unter Leitung seines  
Chorleiters Lehrer J. Müffelmann
2. Begrüßung durch den I. Vorsitzenden
3. Ehrung verdienter Mitglieder

*hoffentlich* **ALLIANZ** *versichert bei*

Generalagentur



*Peter Böhmer*

**Verden (Aller)**, Große Straße 52  
Rathausvorplatz, Fernruf 27 23

12

## TFOLGE

4. Vorführung in Jiu-Jitsu und Judo  
(Selbstverteidigung ohne Waffen und Einblick in den Judosport) vorgeführt von der Judoabteilung des MTV Langwedel — Dritter in der Oberliga, Gruppe Nord
5. Einradfahren  
Vorführung des Radfahrvereins Etelsen
6. Barrenturnen  
Turnerinnen der Turnabteilung Verden am Stufenbarren
7. Sechserreigen gemischt  
Vorgeführt durch 3 Damen und 3 Herren des Radfahrvereins Etelsen
8. Bodenturnen der Jugendabteilung des TSV Intschede
9. Kleinraddarbietungen des Radfahrvereins Etelsen
10. Petersburger Schlittenfahrt  
Volkstanz der Turnerinnen des TSV Verden
11. Zweier Kunstradfahren  
Vorgeführt durch den Radfahrverein Etelsen
12. Die Dorfschwalben aus Österreich  
Volkstanz der Turnerinnen des TSV Verden
13. Einer Kunstradfahren des Niedersachsenmeisters Klaus Rode vom Radfahrverein Etelsen
14. Ausklang durch den Männergesangverein Intschede

ab ca. 22.00 Uhr

**Großer Festball in den Zelten**

**EUGEN**  
**Conrad**

UHRMACHERMEISTER

Verden, Große Straße

**Uhren, Geschenkartikel**

**Lieferant sämtlicher**

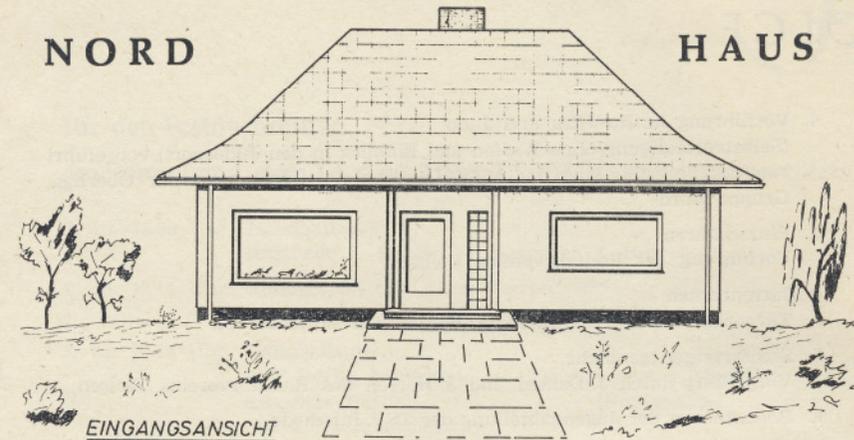
**Sportpreise, Medaillen,**

**Plaketten und Pokale**

13

NORD

HAUS

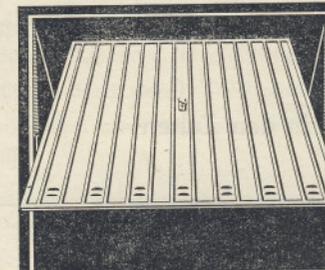


**Fertighausbau Alfred Bergstedt**

**Holtum-Marsch**

über Verden/Aller

Ruf Blender 314



Verkaufs- und Auslieferungslager:

**MAUSER**  
**STAHL-**  
**SCHWINGTORE**  
mit Federzug  
ohne Deckenführung  
für Einzel-  
und Reihengaragen

In den Norm-Größen nach DIN 18223  
(Rohbaumaße) 2250 x 2000, 2250 x 2125,  
2375 x 1900, 2375 x 2000, 2375 x 2125,  
2500 x 2125, 2500 x 2375, 2500 x 2500  
Vom Vorrat ab Werkslager  
ebenfalls lieferbar:  
Feuerschutztüren, Stahlzargen

**MAUSER-WERKE GMBH**  
5 KÖLN-EHRENFELD  
MARIENSTRASSE 28-30  
TELEFON 57131

**CARL MÜLLER · VERDEN**

Telefon 2925

14

## Aus der Vereinsgeschichte

Obwohl sich überall in unserem Lande noch die Folgen des I. Weltkrieges bemerkbar machten, war es gerade die Jugend, die durch ihre Arbeit in den Sportbewegungen mit dazu beigetragen hat, den Tiefstand zu überwinden.

Auch in unserem Orte versuchte man bereits seit 1923, einen Sportverein zu gründen, aber erst als im Jahre 1925 einige junge Leute sich ernsthaft mit dem Turnen beschäftigen, kam es am 1. 2. 1925 zur Gründung des Männerturnvereins Intschede. Natürlich fehlte es zuerst an Geld und damit auch an Turngeräten. Dank Unterstützung von verschiedenen Seiten konnte aber — allen Schwierigkeiten zum Trotz — in kürzester Zeit mit dem Turnen begonnen werden. Reges Leben herrschte bei den regelmäßigen Turnabenden und so konnte der junge Verein bereits im September des Gründungsjahres sein 1. Turnfest feiern. Durch dieses öffentliche Auftreten wurde die Meinung vieler Einwohner, daß ein Turnverein sich in unserem Ort nicht halten würde, berichtigt, und der Verein wurde gleichzeitig ermutigt, neue Abteilungen ins Leben zu rufen. So wurde der Männerturnverein noch 1925 um eine Knabenabteilung und einen Spielmannszug erweitert. In den folgenden Jahren kam dann ein neues Problem auf den Verein zu, nämlich die Beschaffung eines Sportplatzes. Um einen regelmäßigen Übungsbetrieb durchführen zu können, war ein solcher unbedingt erforderlich. Aber erst das Jahr 1932 brachte den Verein an das Ziel seiner Wünsche. Der Sandberg, bisher ein Schuttblatdeplatz, wurde in gemeinsamer Arbeit zu einem Sportplatz hergerichtet und bereits im Sommer 1932 konnte die Einweihung stattfinden.

Für die Dame

Für den Herrn

SALON

August und Manfred Wahlers

Blender (Kreis Verden)

Ruf Blender 272



SALAMANDER-

SCHUHHAUS

AUGUST

Meier

Verden, Große Straße 63

Ruf 23 80

15

Ihr Einkaufsziel

IHR  -KAUFMANN

Hermann Lienhop - Intschede

Gasthaus »Dorfschänke« - Daverden

Inhaber Crisolde Juckel

Telefon Langwedel 250



Renovierte Gaststube und Klubräume für 20 bis 100 Personen

Bestens geeignet für Familien- und Vereinsfestlichkeiten

Zwischenzeitlich wurde, nach Überwindung einiger Krisenzeiten, 1931 die Turnerinnen-Abteilung ins Leben gerufen, die einen raschen Aufschwung nahm. Innerhalb kürzester Zeit nahm diese Abteilung im Turnverband Thedinghausen, dem der Verein inzwischen beigetreten war, eine führende Stellung ein.

Durch die Fertigstellung des Sportplatzes ging ein langgehegter Wunsch der Vereinsmitglieder in Erfüllung. Neben Faustball konnte nun auch das Handballspiel aufgenommen werden. Beide Spielarten waren neben dem Turnen in Zukunft aus dem Vereinsleben nicht mehr wegzudenken. Das Jahr 1933 blieb auch auf den Verein nicht ohne Wirkung, aber den Geist der Mitglieder, immer den Sport als die eigentliche Aufgabe ihres Wirkens im Verein zu betrachten, konnte man nicht ändern. Ein besonderes Bekenntnis zum Sport war die Fahnenweihe im Sommer 1933. Über 500 Teilnehmer konnte Intschede in seinen Mauern begrüßen, so daß das Fest zu einer Demonstration für die gesamte Sportbewegung wurde.

Die kommenden Jahre wurden aus politischen Gründen zu einer Bewährung für den Verein. Allen Schwierigkeiten zum Trotz konnte jedoch der Turn- und Spielbetrieb aufrecht erhalten werden und so konnte 1935 unter großer Anteilnahme der Bevölkerung das 10-jährige Vereinsjubiläum gefeiert werden. 10 Jahre harten Ringens um die Idee Friedrich Ludwig Jahns hatten den Verein auf eine nicht zu erwartende Höhe gebracht. Jeder 5. Einwohner war zu diesem Zeitpunkt Mitglied des Vereins. Aber man ruhte nicht auf den Lorbeeren aus. Aktive Teilnahme an vielen Sportfesten und die errungenen Siege machten den Männerturnverein Intschede weit über die näheren Grenzen hinaus bekannt.

Jäh wurde das turnerische Leben durch den Ausbruch des 2. Weltkrieges gestört, doch die in der Heimat verbliebenen Mitglieder haben bis Kriegsende

16

## Gasthaus „Zur scharfen Ecke“ Blender

Inhaber: KARL-HEINZ WASCHKEIT      Telefon 236  
 Klubzimmer und Saal für 20 bis 60 Personen  
 Bestens geeignet für Familien-, Vereins- u. Betriebsausflüge  
 Hausschlachtung  
 Spezialität: Bratwurst, Schaschlik, Hähnchen  
 Bewirtschaftung von Festzelten

mit Erfolg versucht, den Turnbetrieb in bescheidenem Maße aufrecht zu erhalten. Auch als man nach 1945 glaubte, Sport zu betreiben habe keinen Sinn mehr, wurden sofort in der Intscheder Jugend wieder Stimmen laut, die die Neugründung des Vereins verlangten. Am 2. 3. 1946 wurde daraufhin eine Versammlung einberufen, die zur Neugründung des Vereins unter dem neuen Namen Turn- und Sportverein „Weserstrand“ Intschede von 1925 führte. Dem neuen Verein traten sofort eine große Anzahl sportbegeisterter Einwohner als Mitglieder bei, so daß der Turn- und Spielbetrieb in allen Abteilungen wieder aufgenommen werden konnte. Da großer Mangel an Sportgeräten herrschte, war es zu diesem Zeitpunkt besonders die Handballabteilung, die durch beachtliche Erfolge dem Verein neuen Ruhm einbrachte. Nachdem man unter großen Schwierigkeiten nach und nach den Bestand an Sportgeräten wieder auffüllen konnte, waren auch im Turnen und der Leichtathletik die ersten Erfolge zu verzeichnen. In den Jahren von 1947 bis 1950 konnten viele Mitglieder sich in die Siegerlisten bei den Kreisgerätewettkämpfen und den Kreissportfesten eintragen. Voll Stolz konnte man im Jahre 1950 auf 25-jährige turnerische Arbeit zurückblicken. Obwohl es zu dieser Zeit so aussah, daß der Verein in einer Krise steckte und daran zu zerbrechen drohte, ist es der guten Kameradschaft seiner Mitglieder zu verdanken, daß das Schlimmste verhütet werden konnte. Wiederum war es die Handballabteilung, die uns durch gute Leistungen anspornte, mit frischem Mut in die Zukunft zu gehen, und es hat sich gelohnt! In diesem Jahre feiert der Turn- und Sportverein „Weserstrand“ Intschede sein 40-jähriges Jubiläum. Aufrichtige Anerkennung für die Verdienste um das Wohlergehen des Vereins gebührt allen Mitgliedern. Möge es dem Turn- und Sportverein auch in Zukunft nie an geeigneten Kräften fehlen, die weiter arbeiten an dem großen Werk im Geiste Friedrich Ludwig Jahns zum Wohle unseres Sportes und zum Wohle unseres Volkes.      Heinrich Meyer

Ihr „FACHRING“-Geschäft

## Hans Knackstädt

LEBENSMITTEL - SÄMEREIEN - EISENWAREN

Intschede 40

Ruf Blender 376

17



Einen Volkswagen  
müßte man haben

natürlich von ...

Autohaus

## LEONHARD & RENNECKE

Verden (Aller)

Johanniswall 1-7

Tel.: 3675

## KÜKER-Mörtel

Moderne Kalk-Mörtel-Werke

Daverden/Bremen-S      Ruf 0 42 32 / 4 62  
 (an Autobahn-Ausfahrt Langwedel)  
 Bierden/Bremen-S      Ruf 0 42 02 / 25 17  
 Eggestedt/Bremen-N      Ruf 0 42 09 / 3 93  
 Meilendorf/Hannover      Ruf 0 51 30 / 4 59  
 Berkhof/Hannover      Ruf 0 51 30 / 4 60  
 (an Autobahn-Ausfahrt)  
 Munster-Lager/Han.      Ruf 0 51 92 / 22 67  
 Kassel (Fasshold & Küker)  
 Leipziger Straße 384      Ruf 05 61 / 5 93 58

Spezial-Kalkmilch-Mörtel für Innen- und Außenputz, Kalkmilch-Mauer-Mörtel und Trockenmörtel / Sande

### OTTO C. KÜKER

Sand-, Kies- und Mörtelindustrie  
 Büro: Hannover, Adelheidstraße 13  
 (am Aegi)  
 Ruf: Sa.-Nr. 80 00 33      Gegr. 1924

## WILHELM RÜTER

Dachdeckermeister

HOYA-WESER

Telefon (04251) 22 72

Dach-

Baustoff- und

Klinker-

Großhandlung

## Heinrich Kühlenkamp



Landmaschinen - Großhandel - Werksvertretungen  
**WULMSTORF** Kr. Verden (Aller)  
 Ruf Blender \*202, Vorwähl-Nr. 04233

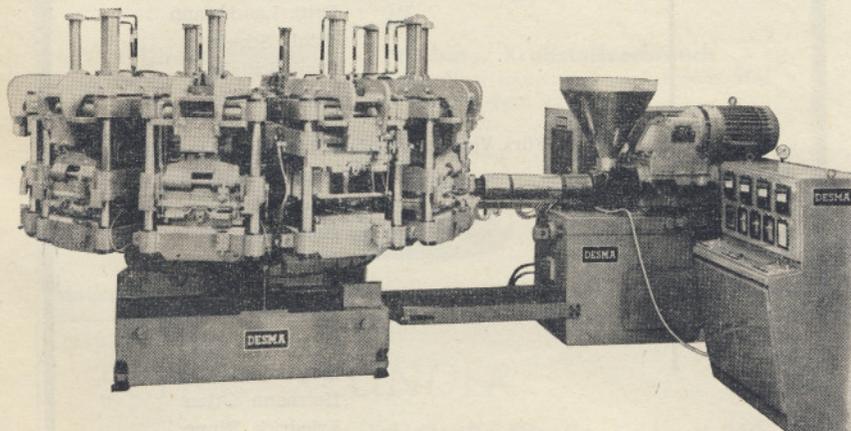
Landwirtschaftl.

Maschinen und Geräte aller Art

18

## Hervorragende Leistungen

der Turner und Sportler schaffen ihrer Gemeinschaft einen guten Ruf. Auch wir werfen im Geschäftsleben unsere reichen Erfahrungen und überragendes Können ein und haben in der ganzen Welt eine bedeutende Stellung durch unsere Maschinen und Automaten für die Gummi-, Plastik- und Schuhindustrie erobert.



Wir sind ein eingespieltes Team von über 800 Mitarbeitern in einem bedeutenden Unternehmen, das allen modernen Verfahren aufgeschlossen ist. Viele Berufe finden bei der DESMA interessante Aufgaben und lebendige Zielsetzung. Alle Welt kommt in unser Haus. Vielleicht führt auch Ihr Weg einmal zu uns?



## DESMA WERKE GMBH

2807 ACHIM

Desmastraße 112, Postfach 140  
Telefon (04202 Achim) 850-854  
Telex 0244496 desma d

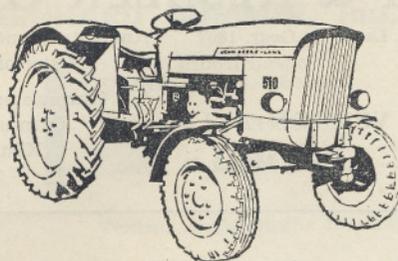
Unser ehrendes Gedenken  
gilt unseren Toten  
und unseren Gefallenen

Es verstarben: Heinz Krukenberg  
Wolfgang Speck  
Fritz Laackmann  
Adolf Schulz  
Doni Schlake  
Hermann Meyer

Fürs Vaterland gaben ihr Leben:  
Johann Döhling  
Friedrich Heimbruch  
Hermann Esdorn  
Heinrich Wigger  
Heinz v. Ahnen  
Heinrich Esdorn  
Johann Kelling  
Hermann Meyer  
Hermann Otten  
Friedrich Rippe  
Christian Meyer  
Johann Wigger  
Willi Behrmann

Vermißt sind bis zum heutigen Tage:  
Hermann Müller  
Hermann Behlmer  
Christel Beuße  
Willi Meyer  
Hinrich Meyer  
Heinrich Reuter  
Hermann Busch

## JOHN DEERE LANZ-SCHLEPPER



18 PS  
32 PS  
40 PS  
50 PS  
75 PS

### Direkteinspritzung - Niedriger Kraftstoffverbrauch

Jederzeit Vorführung mit Kraftstoffverbrauchstest auf Ihrem Hof  
Bitte, rufen Sie uns gern an!

### W. TIEMANN & CO.

28 Bremen 1  
Neuenlander Str. 41-43  
Postf. 15 Tel. 50 42 81



### Zweigbetriebe:

Rotenburg/H., Tel. 30 36  
Bremervörde, Tel. 26 66  
Bruchhausen-Vilsen,  
Tel. 245  
Verden/Hönisch, T. 27 29  
Bremerhaven, T. 8 29 88

## SCHUH-KLÜNDER

Langwedel, Große Straße, Fernruf 319

Ständig große Auswahl in  
Straßen- und Luxuschuhen

Besonders zu empfehlen:  
adidas-Sportschuhe



# Falkenburg

CHEMISCHE REINIGUNG T. WÄSCHEREI  
EXPRESS-DIENST

Der Fachbetrieb Ihres Vertrauens

Verden (Aller)

Große Str. 120

Ruf 2390

Lindhooper Str. 8

21

## HUSTEDT & KESSLER OHG

Hauptbüro, Werkstatt u. Lager Lindhooper Straße 20	Gegr. 1867 Ingenieurbüro	Ausstellung und Verkauf Ostertorstraße 18
Zentralheizungsbau Lüftungsanlagen Sanitär-Technik Ölfeuerungen	VERDEN/ALLER Ruf *5055	Warmwasserbereiter Öfen und Herde Kühlschränke Gasgeräte

### Der Pegel zu Intschede

Allmorgendlich, wenn der Rundfunk die Wasserstände der Flüsse in den Äther strahlt, wird auch der Name Intschede genannt. Nur wenige Hörer kennen unser stilles Dorf, das abseits vom Getriebe der großen Städte und großen Verkehrswege, in der Wesermarsch liegt. Bereits im Jahre 1856 wurde in Intschede am Hafen ein Pegel errichtet und in Betrieb genommen. Welche Bedeutung einst Pegel und Hafen zu Intschede für die Binnenschifffahrt hatten kann man noch aus einer Dienstanweisung der „Königlichen Preußischen Landdrostei zu Stade“ aus dem Jahre 1876 und einem Pachtvertrag zwischen dem „Königlichen Hauptzollamt zu Sebaldsbrück“ und dem Pegelbeobachter und Hafenaufseher zu Intschede aus dem Jahre 1875 ersehen. Die Pegelanlage wurde im Laufe der Jahrzehnte erneuert und verbessert, bis die starke Verschlickung des Hafens den Bau einer neuen Anlage am Weserufer erforderlich machte. Die neue moderne Pegelanlage wurde vor ein paar Jahren in Betrieb genommen. Es handelt sich hier um einen elektrisch selbst registrierenden Pegel, der auf dem Prinzip des Manometers beruht. Der schmucke Klinkerbau des Pegelhauses paßt sich gut der Umgebung an, und so bleibt, trotz dieser technischen Neuerung, der alte Hafen und der Weserstrand mit seinen grünen Weiden ein idyllisches Stück Natur, das von Spaziergängern, Anglern und Campingfreunden gerne aufgesucht wird.

Chr. Kelling



### Johann Meyer - Blender

Opel-Dienst

Telefon Blender 291

22

## BERNHARD DUMMER, Ing.

Elektro - Beleuchtung  
Fernsehen - Radio  
Musik - Elektr. Orgeln - Noten

Verden, Große Straße 109, Telefon 27 35

Spezialabteilung:

Schallplatten - Sport - Camping

Große Straße 123, Telefon 2693

Das führende Fachgeschäft am Platze



## NOTSCHLACHTUNGEN

sowie fehlerhaftes und krankes Vieh sämtlicher  
Tiergattungen kauft zu höchsten Tagespreisen

Not- und Versand-Schlachtungs-Betrieb

## GÜNTER BADENHOP

Völkersen, Kreis Verden (Aller)

Ruf Langwedel 218

Abholung Tag und Nacht durch eigenen spez. Viehtransportwagen

Haben Sie schon einen

**prämienbegünstigten**

**Sparvertrag**

Nein? Dann sollte Ihr nächster Weg der Weg  
zu einer unverbindlichen Beratung bei uns sein.

### Kurz die Vorteile:

Gute Verzinsung -

20 - 30 Prozent Prämie vom Staat -

Dabei kein Risiko, da jederzeit Rücktritt vom  
Vertrag möglich.

Wenn's um Geld geht . . .

**Kreissparkasse Verden**

und ihre Zweigstellen

